

# Pressemitteilung Domradio

07.04.2004

## Pressemitteilung

### **domradio gut positioniert**

#### **Allensbach bescheinigt dem Bistumssender gute Hörerdaten**

Schon vor dem offiziellen 4. Geburtstag, den das domradio Pfingsten feiert, freuen sich die Verantwortlichen über gute Hörerzahlen: Exakt 190.000 Hörer zählt der Kölner Bistumssender zum weitesten Nutzerkreis - allein in der katholischen Hörerschaft im Erzbistum Köln. Die im März von Allensbach vorgelegte Studie weist für den Kirchensender auch einen hohen Bekanntheitsgrad aus - kennt doch bereits jeder dritte erwachsene Katholik der Kölner Erzdiözese das domradio.

„Die Tatsache, dass alleine in unserem Erzbistum 40.000 Katholiken regelmäßig das domradio hören zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, freut sich Erwin Müller-Ruckwitt, Direktor der Hauptabteilung Bildung im Erzbistum Köln. Er sieht in den jetzt vorliegenden Zahlen eine gute Ausgangsbasis für die weitere Entwicklung des 24-h Vollprogramms. „Wenn man berücksichtigt, dass unser Programm ja nicht nur im Kölner Erzbistum ausgestrahlt wird - und natürlich nicht nur für die Kölner Katholiken gemacht wird -, so können wir zuverlässig von mindestens 60.000 Hörern ausgehen, die wir regelmäßig ansprechen“, erklärt der verantwortliche Hauptabteilungsleiter.

Rückenwind durch die guten Hörerzahlen erhofft sich das Erzbistum Köln auch bei der weiteren Frequenzuteilung. So hat sich das domradio um die landesweite DAB Frequenzen beworben, die den Besitzern von neuen Digitalradios in ganz NRW auch einen mobilen Empfang ermöglichen. Mit der Entscheidung der Landesanstalt für Medien (LFM) aus Düsseldorf wird in den nächsten Wochen gerechnet. Bereits seit Anfang März ist der digitale mobile Empfang in ganz Rheinland-Pfalz möglich.

domradio wird im Kabelnetz NRW, über DAB in Rheinland-Pfalz, europaweit über Satellit und weltweit über das Internet ausgestrahlt.